Zeitschrift: Entomo Helvetica : entomologische Zeitschrift der Schweiz

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 14 (2021)

Buchbesprechung: Buchbesprechung = Analyse d'ouvrage

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stefan Müller-Kroehling 2015

Laufkäfer als charakteristische Arten in Bayerns Wäldern – eine methodenkritische Auseinandersetzung mit Definition und Verfahren zur Herleitung charakteristischer Arten und zur Frage von Artengemeinschaften

BfN-Skripten 424/1, 2. 2 Bände: Teil 1: Hauptteil, 213 Seiten, Teil 2: Anlagen, Bundesamt für Naturschutz, Bonn, 365 Seiten ISBN 978-3-89624-160-3

Stefan Müller-Kroehling hat in seiner umfassenden Dissertation über die Laufkäfer (Carabidae), welche als verlässliche Indikatoren für naturschutzfachliche Bewertungen häufig verwendet werden, mit seinem Werk eine wesentliche Lücke in der Kenntnis der Waldfauna geschlossen und auch methodisch Neuland betreten.

Bisher gab es nur relativ wenige methodische Publikationen über die Carabiden in Wäldern. In Buchform fehlten solche gänzlich. Im Vergleich zu Veröffentlichungen, die das Thema Laufkäfer in Feuchtgebieten, in Auen oder in der Landwirtschaft zum Gegenstand hatten, blieben solche zu Waldhabitaten sprichwörtlich im «Schatten des Waldes».

In Teil 1 des Werkes werden die unterschiedlichsten Waldhabitate (Habitattypengruppen) untersucht: Buchenwälder, Schlucht-

wälder, insbesondere Mondviolen-Eschen-Ahorn-Schatthang-Schluchtwald, Eichenwälder, insbesondere Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald, natürliche Hochlagen-Fichtenwälder, natürliche Kiefernwälder und Waldbrandhabitate, Auwälder/Bruchwälder, Moorwälder und ombrotrophe Moore. In jeder dieser Habitatgruppen wird auf die Charakterisierung und die Schlüsselfaktoren, die Datengrundlage und die Beziehung der vorgefundenen Arten zum Habitattyp eingegangen, gefolgt von einer vergleichenden Ergebnisbetrachtung in Bezug auf Lebensräume und die Gefährdung der Arten und des Lebensraumes. Es wird auf die Schutzverantwortung und auf Massnahmen zum Erhalt oder zur Verbesserung des momentanen Zustandes hingewiesen. Ausführlich wird in einer abschliessenden Gesamtdiskussion u. a. auf die Charakterbzw. Begleitarten sowie auf die Bindung von Arten an Biotope und Habitate eingegangen.

Während sich Teil 1 auf Listen und Grafiken beschränkt, welche die Lebensräume und ihre charakteristische Artenausstattung beschreiben, findet man in Teil 2 statistisch untermauerte Aussagen zu Arten, einen sehr systematisch gegliederten Habitattypenschlüssel sowie ergänzende Angaben zu Nomenklatur, Arten mit Arealbeschränkungen und vielem anderen mehr.

Auf den folgenden 362 Seiten (!) folgt eine eingehende Literaturreferenzierung einer sehr grossen Zahl von Laufkäfern, auch von Arten, die nicht ausschliesslich in Wäldern vorkommen. Der Autor hat dafür mehr als 1500 einschlägige Schriften ausgewertet und dies wird für die Ökologen, für die Gutachter für Umweltbewertungen, für Studierende, sowie diejenigen, die sich allgemein mit der Ökologie der Carabiden beschäftigen, von unermesslichem Wert sein. Deutlich erscheint mir, wie gewisse Habitatansprüche derselben Arten von zitierten Bearbeitern unterschiedlich, zum Teil gar kontrovers, bewertet wurden.

Einen zentralen Teil nimmt die Analyse des Verhältnisses der Arten zu ihren Lebensräumen ein. Der Autor sieht seine Arbeit als Bestätigung des Kontinuum-Konzeptes der Lebensräume und des individualistischen Konzepts der Arten. Die charakteristischen Arten der Lebensräume sind für ihn jene, die den Lebensraum und mindestens einen seiner Schlüsselfaktoren statistisch nachgewiesen bevorzugen. Hierzu hat er umfassende vergleichende Tests durchgeführt, die sich in den Anlagen als Tabellenwerk finden.

Dem Verfasser gebührt für dieses mit viel Fleiss und Beharrlichkeit erstellte Werk grosses Lob. Der beispielhafte Doppelband sollte in keiner Bibliothek ökologisch und faunistisch arbeitender Koleopterologen fehlen. Das Werk kann von Experten wie auch von Einsteigern gleichermassen problemlos benutzt werden.

Der Doppelband kann kostenlos (!) beim Bundesamt für Naturschutz (info@bfn.de) bezogen werden.

Stefan Müller-Kroehling

Laufkäfer als charakteristische Arten in Bayerns
Wäldern – eine methodenkritische Auseinandersetzung mit Definition und Verfahren zur
Herleitung charakteristischer Arten und zur Frage
von Artengemeinschaften

Teil 1: Hauptteil

Werner Winz Marggi